

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 97.

Sonnabend den 28. April

1866.

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigt-Anzeigen.

Am Sonntag Cantate (den 29. April) predigen:

**Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Superintendent D. Franke.

Montag den 30. April um 8 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Abends um 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dr. Hande.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weide.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bräcker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bräcker.

**Domkirche:** Um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 5 Uhr Herr Domprediger Fode.

Montag den 30. April Abends 6 Uhr Bibelstunde.

**Katholische Kirche:** Um 7 Uhr Frühmesse Herr Kaplan Erntner. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 28. April Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 29. April um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Derselbe.

Mittwoch den 2. Mai Abends 6 Uhr Missionsstunde Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Freitag den 4. Mai Abends 8 Uhr Bibelstunde.

### Tagesplan.

Sonnabend den 28. April

#### Öffentliche Bibliotheken.

Univeritätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.

Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8—12 Uhr Vorm.; 2—4 Uhr Nachm.

#### Sparcassen.

Städtische Sparcasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.

Sparcasse des Saalkreises (Kleinschmieden 9), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.

Spar- und Vorschuß-Verein (Dritterstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.

#### Bereine.

Politechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.

Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—10 Uhr Abends.

Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement.

#### Liebertafeln.

Halle'sche Liebertafel, Abends 8 Uhr Stiftungsfest auf dem „Jägerberge.“

Bereinigte Männerliebertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abds. im „Paradies.“

Schülerische Liebertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“

#### Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 9 Uhr;

für Damen täglich excl. Sonntags Nachmittags 2 Uhr. — Alle Arten Bannen-

bäder zu jeder Zeit des Tages.

### Productenbörse und Getreidepreise.

Vom 26. April 1866.

Preise mit Ausschluß der Courtag.

Weizen: 170  $\mathcal{L}$ . 56—59  $\mathcal{R}$  bez., feinere Waare höher. Roggen: 168  $\mathcal{L}$ . 45<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—46  $\mathcal{R}$  bez. Gerste: stiller, 140  $\mathcal{L}$ . 38—40  $\mathcal{R}$  bez. Hafer: 100  $\mathcal{L}$ . 26 bis 26<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. Erbsen: vergeblich offerirt. Linsen und Bohnen: nicht am Markte. Wicken: werden nur noch wenig gefragt, weil das Geschäft darin zu Ende geht, 68  $\mathcal{R}$ .

bez. Kimmel: 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—11  $\mathcal{R}$  bez. Fenchel: 8—8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. Stärke: fest, 6  $\mathcal{R}$  gehalten. Spiritus: Kartoffel loco 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—14<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez., Neben- ohne Geschäft. Miböl: 16  $\mathcal{R}$  vergeblich angeboten, p. Sept./Oct. unverändert 12  $\mathcal{R}$  gesucht. Solaröl: sehr fest, Prima loco und p. April/Juni 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. und gesucht, weiß loco 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez., alles excl. Erdöl: sibirisches loco 9—9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. excl. Rohwax: unveränderte Conjunction. Syrup: still. Schlempekohle (hohe Pottasche): 3  $\mathcal{R}$  bez. Delphinen: 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. Kartoffeln: Speise- 13—14  $\mathcal{R}$  bez. Futtermehl: 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—2  $\mathcal{R}$  bez. Kleie: Roggen = 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. Ger: 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. Rangstroh: 12—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\mathcal{R}$  bez. Maschinenstroh: 8  $\mathcal{R}$  bez.

### Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

26. April 1866.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampfspannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	335,96	2,86	78	6,9	NO	völlig heiter
Mitt. 2	335,75	2,10	28	15,8	O	heiter
Abd. 10	335,64	2,55	57	9,2	NO	völlig heiter
Mittel	335,78	2,50	54	10,6		heiter 1

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

### Telegraphische Witterungsberichte.

26. April.

Beobachtungszeit	Barometer Pariser Linien	Temperatur Reaumur	Wind	Allgemeine Himmelsansicht
------------------	--------------------------	--------------------	------	---------------------------

Auswärtige Stationen				
8 Mrg.	Paris	338,3	13,0	OSO schwach schön
	Sabaranda	340,4	-0,4	N schwach halb heiter
	Moskau	326,3	3,3	N mäßig heiter.
Preussische Stationen				
6 Mrg.	Memel	339,1	2,4	N mäßig heiter
	Berlin	337,7	7,0	N sehr schwach heiter, neblig
	Münster	336,9	7,8	SO schwach sehr heiter
	Köln	336,1	5,6	Windstille heiter
	Katzen	329,6	6,7	NO schwach heiter
	Trier	332,2	4,0	NO mäßig heiter.

### Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 133. Königlich Preussischer Klassen-Lotterie fiel 1 Gewinn von 5000 Thlr. auf Nr. 80,847. 1 Gewinn von 2000 Thlr. auf Nr. 24,473.

36 Gewinne zu 1000 Thlr. fielen auf Nr. 290. 461. 4681. 5460. 5586. 5622. 11,813. 13,540. 14,265. 14,905. 18,848. 23,201. 26,092. 26,273. 34,997. 38,265. 39,203. 45,795. 46,269. 51,125. 53,560. 58,953. 59,657. 63,062. 64,847. 65,992. 67,592. 72,768. 75,630. 75,987. 79,341. 84,483. 84,661. 88,934. 89,695 und 90,440. 52 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 247. 2435. 3857. 5240. 8096. 8961. 9113. 9470. 10,880. 11,942. 22,495. 23,998. 26,809. 28,702. 29,239. 29,472. 30,094. 32,124. 32,914. 37,728. 39,024. 39,761. 42,651. 43,126. 49,265. 50,735. 53,105. 54,476. 55,680. 56,505. 56,742. 57,414. 57,525. 59,924. 62,843. 65,634. 66,867.

70,750. 73,104. 78,406. 79,355. 80,722. 81,406. 82,071. 83,741.  
84,176. 87,833. 89,444. 91,011. 91,632. 92,475 und 93,385.

71 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 479. 3778. 4709. 6995.  
8927. 9661. 10,699. 10,845. 11,944. 11,947. 12,918. 13,253.  
13,517. 14,727. 15,180. 15,700. 19,985. 20,151. 20,835. 21,108.  
22,606. 24,407. 25,550. 26,374. 29,235. 30,310. 32,389. 33,305.  
34,234. 34,614. 36,365. 37,173. 37,884. 39,226. 39,845. 40,592.  
42,181. 44,229. 44,251. 44,314. 45,866. 46,529. 46,933. 48,181.  
52,498. 52,691. 53,116. 54,180. 56,333. 62,398. 64,124. 64,610.  
68,502. 72,120. 72,311. 73,225. 73,975. 75,285. 76,458. 78,321.  
78,980. 80,990. 81,877. 82,040. 85,026. 85,158. 87,094. 87,681.  
92,088. 92,635 und 94,292.

Berlin, den 26. April 1866.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Amtliche Städtische Bekanntmachungen.

### Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 30. April 1866  
zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Regulirung eines Theiles der neuen Promenade.
- 2) Regulirung der Bürgersteige auf dem Harze.
- 3) Fortsetzung der Beschlußnahme über die Baupläne zum Gymnasium.
- 4) Erneuerung eines Dachfensters der St. Georgen-Kirche.

Geschlossene Sitzung.

- 5) Definitive Anstellung eines Beamten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten: Fritsch.

## Bekanntmachungen.

**Sonnabend Braubier**  
in der Dampfbierbrauerei von  
**Hermann Rauchfuß,**  
gr. Brauhausgasse.

**Bratberinge,**  
neue Sendung, empfing und empfiehlt  
**Albert Türpen.**

**Feinste Thüringer Tafelbutter**  
empfangt wieder  
**Albert Türpen, Schmeerstraße 14.**

**Zu verkaufen** ist Gerstenstroh und langes  
Roggenstroh  
alter Markt 24.

**Zu verkaufen** steht ein Küchenschrank mit  
Glasaufsatz  
Blücherstraße 10.

**Zu verkaufen** sind gutschlagende Kana-  
rienhähne  
fl. Brauhausgasse 24.

**Frische Salzbutte** empfing und empf.  
à fl. 8 1/2 Sgr.

**Herm. Bantsch, Steinweg 36.**

**Zu verkaufen** ist billig ein gutes Sopha  
Unterberg 6.

**Eine Hobelbank** sucht zu kaufen oder  
zu mieten  
alter Markt 23.

**Zu leihen** gesucht werden **50 %** gegen hohe  
Zinsen und Versicherung. Zu erfr. in d. Exped.

Ein Kapital von **2300 %** auf gute länd-  
liche Sicherheit, Mitte Juni zahlbar, zu leihen  
gesucht. Adressen werden unter C. R. in der  
Expedition d. Bl. erbeten.

## Meitunterrichts-Institut von R. Schilling.

Täglich Unterricht für Damen und Herren.  
Gef. Anmeldungen früh bis 9, Nachm. von 1  
bis 2 Uhr.

Den geehrten Damen zeige ich ergebenst an,  
daß ich

### Brüderstraße Nr. 4

ein **Putzgeschäft** eröffnet habe und bitte um  
gütigen Besuch. **Henriette Vorleberg.**

Alle Sorten Hüte, Hauben, Coiffüren, Hän-  
der, Spitzen und alle in dieses Fach schlagende  
Artikel halte bestens empfohlen.  
**Henriette Vorleberg.**

**Gesucht** wird ein im Nähen geübtes Mäd-  
chen bei einem Herrenschneider Rannische Str. 21.

## Weidenbeeger- und Wiesen- Verpachtung in der Oberförsterei Schkewitz.

Es sollen  
I. Die bei der Döllnitzer Mühle gelegene 3 3/4  
Morgen große Wiese

**Mittwoch den 2. Mai c. Vormittags  
10 Uhr**

im **Thömsen'schen** Gasthause zu Döllnitz;  
II. die bei Kadewell an der Elster gelegenen  
Weidenwerder von 1 Morgen Flächeninhalt

**Mittwoch den 2. Mai Nachmittags  
3 Uhr**

im **Wismann'schen** Gasthause zu Kadewell  
an den Meistbietenden unter den im Termine  
bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet  
werden.

Schkewitz, am 24. April 1866.

### Königliche Oberförsterei.

**Zu verkaufen** sind gebrauchte, aber gut  
conservirte Möbels, als Sopha, Stühle, Tische,  
(worunter ein Schreibtisch mit zugehörigem Arm-  
stuhl), Schreibsekretair, Kleider- und andere  
Schränke, Spiegel zc.

Anmeldungen Kauflustiger werden bis 5.  
Mai c. angenommen

Strohspitze hier selbst Nr. 20, 1 Tr.

**Zu verkaufen** sind zwei Kinderwagen  
Steinweg 15.

**Zu verkaufen** ist ein eleganter und dauer-  
hafter Kinderwagen gr. Brauhausgasse 3, 1 Tr.

**H. Geschwind-Gybs** billigt bei  
**Klinkhardt & Schreiber.**

**Zu verkaufen** sind 40 Schock Bohnen =  
und Blumenstangen  
Strohspitze 29.

**Zu verkaufen** ist ein Schrank bei  
**Mattern, Taubengasse 3 im Hinterhause.**

**Zu verkaufen** ist billig ein leichter ein-  
spänniger Wagen  
Oberglauchä 12.

Samentartoffeln verkauft Landwehrstraße 5.

**Zu verkaufen** ist ein **Kinderwagen**  
Schülerhof 15.

## Pelz-Waaren

übernimmt zur Aufbewahrung unter Garantie  
gegen Motten

**Emil Franke, Kürschnermeister.**

**Vorbereitungsstunden** für Schüler, wel-  
che die Realschule besuchen sollen, sowie **Arbeits-**  
**stunden** und **Nachhilfestunden** erteilt  
**Hennig, L. a. d. Realsch., gr. Steinstraße 63.**

**Malergehilfen** und **zwei Lehr-**  
**linge** sucht  
**Carl Keller,**  
alter Markt Nr. 8.

Einem Tischler sucht  
Geißstraße 50.

Ein in der Küche nicht unerfahrenes, mit  
guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet zum  
1. Mai c. Dienst  
Brunnenplatz 6.

Tüchtige, solide, mit guten Attesten versehene  
Köchinnen, Wamsells, Hausmädchen, Hofmeister,  
Diener, Kutsher, Kellner sucht sofort  
**Wittwe Le Clerc, Unterberg 5, 2 Tr.**

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein junges  
Mädchen bei ein Kind  
Geißstraße 67, 1 Tr.

**Gesucht** werden 2 g. Ammen und 1 Gar-  
tenbursche. **Fr. Binneweiß, Barfüßerstr. 16.**

Ein Mädchen von gefesteten Jahren sucht Auf-  
wartung  
fl. Klausstraße 6, Hof links.

Ich suche eine geeignete Persönlichkeit, die den  
Verkauf meiner Ziegelei-Waaren von der Ziegelei  
des Rittergutes Weuchitz besorgt, und wollen sich  
Bewerber auf dem Rittergute Bentendorf Mor-  
gens bis 8 Uhr oder Nachmittags zwischen 1 und  
2 Uhr melden.

Bentendorf, den 21. April 1866.

Der Amtsrath **L. Zimmermann.**

Ich suche zum 1. Juni eine geschickte und  
mit guten Zeugnissen versehene Köchin.  
Geh. = Köchin **Volkmann.**

**Gesucht** werden ein Paar tüchtige Mäher  
(zugleich Drescher) gr. Steinstr. 30, bei **Rosch.**

**Gesucht** wird ein Torfmacher mit Frau  
alter Markt 11.

**Gesucht** wird ein Lehrling von  
**C. Seebe, fl. Sandberg 6.**

**Gesucht** wird zum 1. Mai eine Aufwar-  
tung  
Königsstraße 15, 3 Treppen.

**Gesucht** wird ein Mädchen, welches in De-  
schmüren geübt und auch die Maschine versteht,  
Geißstraße 5.

Gebiegene Mädchen finden dauernde Beschäfti-  
gung auf Taffet und Mäntel bei hohem Lohn  
Dachritzgasse 13.

## Slipfe in größter Auswahl.

Die schönsten und modernsten Sachen zu 5 und 7 $\frac{1}{2}$  Gr. **Gummikämme** 1 $\frac{1}{2}$  Gr. bei  
**L. Frost**, gr. Steinstraße Nr. 73.

## Wegen Aufgabe meines Geschäfts!

**Rann. Str. 2. Gänzlicher Ausverkauf Nr. 2.**

von gewöhnlicher Waschseife, Toilette-Seifen, Haardlen, Pommaden, Extracts, Lichten, Stärke und Soda, zu und unter dem Einkaufspreise, in bekannter Prima-Qualität.

Bei Bedarf der Waaren empfiehlt sich dem geehrten Publikum

**Rann. Str. 2. Hermann Sauer, Seifenfabrikant, Rannische Straße 2.**

Eine **Partie Goldwaaren** empfiehlt zu sehr billigen Preisen  
**F. A. Gansen, Schüllershof Nr. 17, 2 Tr.**

## Hut-Reparaturen.

Unterzeichneter erlaubt sich, seinen werthen Kunden anzuzeigen, daß von heute ab alle **Hut-reparaturen** mit größtem Fleiß und Sorgfalt wieder ausgeführt werden und bittet derselbe, ihn mit recht vielen Aufträgen beehren zu wollen. Mit Hochachtung

**August Linde, Hutmachermeister, kl. Ulrichsstraße 4, früher gr. Steinstr. 1.**

## Zur Beachtung für Fußleidende!

Bei nur noch kurzem Aufenthalte empfehle ich mich Allen, die an Hühneraugen, kranken Ballen, eingewachsenen kranken Nägeln, Warzen etc. leiden, zur gefälligen Beachtung. Auch empfehle ich **Heilsalbe**, die veraltete Geschwüre und die gefährlichsten Wunden in einer kurzen Zeit heilt. Diese Salbe gebe ich unentgeltlich. **Emballe** wird berechnet. **Frostsalbe** und **Kreosotin** I. und II., **Ballen- und Hühneraugensalbe** nebst genaueren Gebrauchsanweisungen. **Für Auswärtige versendbar. Empfehlungen** von hochgestellten Medizinal-Beamten und höchst glaubwürdigen Privatpersonen liegen zur Einsicht vor. **Bestellungen** zur Behandlung außer meiner Wohnung werden in den Sprechstunden täglich von 9—7 Uhr **große Brauhausgasse Nr. 9, parterre**, entgegengenommen.

**Ludwig Oelsner's Wwe., Fußärztin aus Breslau.**

Eine ordentliche Frau oder Mädchen sucht zur Aufwartung, wönniglich für den ganzen Tag  
**Frau Spiegel, Magdeburger Chaussee 17.**

Einen Buchbindergehilfen sucht

**Th. Löbking, alter Markt 5.**

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein Kellnerbursche in der Restauration von

**S. Schade, Markt 1.**

**Gesucht** wird eine Frau zur Gartenarbeit  
**Steinweg 25.**

**Gesucht** wird ein Mädchen, 15 bis 16 Jahre alt  
**Leipzigerstraße 66, parterre.**

Ein ordentliches Mädchen sucht in Küche und Hausarbeiten zum 1. Mai bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle. Alles Nähere  
**kl. Ulrichsstraße 29 bei Frau Nothe.**

**Junge Mädchen**, die das Weisnähen unentgeltlich erlernen wollen, sowie geübte **Weisnäherinnen**  
**L. Mehlmann, gr. Berlin 13.**

Abkömmlinge, Hausmädchen, Hausknechte und Enten sucht **Frau Ehrlich, Schüllershof 4.**

Ein tüchtiger, erfahrener Gärtner sucht Beschäftigung in Gartenanlagen und allen vorkommenden Gartenarbeiten. Näheres bei dem Kaufmann Herrn **Niesel am Markt.**

**Gesucht** wird ein sol. ehrs. Dienstmädchen  
**Wörmliker Straße 9.**

Eine geübte Putzmaacherin sucht noch Beschäftigung  
**Bockshörner 9.**

**Gesucht** wird ein Dienstmädchen  
**Magdeburger Straße 4, 2 Treppen.**

**Gesucht** wird eine Aufwartung  
**Martinsgasse 7.**

**Gesucht** wird 1 anst. Mitbewohner. Näheres  
**gr. Steinstraße 3, bei Hrn. Zander, im Laden.**

Ein nicht zu junges Mädchen von auswärtig, im Kochen und aller Hausarbeit nicht unerfahren, sucht sofort Stellung. Zu erfragen  
**gr. Brauhausgasse 3, 2 Tr.**

Eine Waschfrau sucht noch einige Wäschen zu übernehmen  
**Mühlberg 4, 2 Treppen hoch.**

Ein junges Mädchen im Frisiren der Damen vollständig vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung. Gefällige Adressen bittet man unter R. K. in der Exp. d. Bl. niederzul.

Eine Wohnung von 2 bis 3 St., einigen K. mit Zubehör und Pferdestall wird zum 1. Juli zu mietzen gesucht.Adr. beliebe man Schmeerstraße 9 im Laden abzugeben.

**Gesucht** wird von einer einzelnen Dame zum 1. October ein Logis von 1 Stube, 2 Kammern oder 2 Stuben, 1 Kammer nebst Zubehör, in einem anständigen Hause. Adressen abzugeben  
**Leipzigerstraße 92.**

Nähe der Schmeerstraße wird eine Stube, Kammer und Küche zu mietzen gesucht. Adr. abzug. bei **Rosenberg, Schmeerstr. 13.**

**Zu vermietzen** zu Johannis 3 St., 3 K. etc., 66 R. kl. Wallstraße 6, 1. Etage.

Ein Mädchen erhält zum 1. Mai einen Dienst bei Rinder  
**Hallgasse 8.**

**Gesucht** wird zum 1. Juli hier selbst eine herrschaftliche Wohnung mit Niederlagsräumen. Offert:n sub J. S. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Vindenstraße Nr. 2** ist eine herrschaftliche Wohnung mit Gartenanteil für den jährlichen Preis von 160 R. zu vermietzen und 1. October zu beziehen. Näheres  
**Thyberplan 1.**

**Zu vermietzen** ist kl. Ulrichsstraße 7 im Hofe parterre 2 St., K., K. etc. und zum 1. Juli zu beziehen.

**Zu vermietzen** und sofort zu beziehen eine möblirte Stube an einen oder zwei Herren  
**Rönigsstraße 26, 3 Tr.**

**Zu vermietzen** ist eine möblirte Stube mit Kammer  
**gr. Ulrichsstraße 5, 2 Tr.**

**Zu vermietzen** ist sofort eine Stube an einen einzelnen Herrn mit oder ohne Möbel  
**Thyberplan 3.**

**Zu vermietzen:** 2 St., K., Küche etc. bei  
**August Fiedler, gr. Klausstraße 10.**

**Zu vermietzen** sind sofort zwei schöne Stuben (vorn heraus) an einen oder zwei Herren  
**kl. Klausstraße 13.**

**Zu vermietzen** ist sofort eine möblirte Stube  
**Bahnhofstraße 8, 2 Tr.**

**Zu vermietzen** ist sofort ein elegant möbl. Zimmer mit Kammer  
**Harz 25, 1 Tr.**

**Zu vermietzen** und sofort zu beziehen sind möblirte Wohnungen  
**Mittelfstraße 9.**

**Zu vermietzen** ist eine Wohnung für 1 oder 2 Personen  
**Taubengasse 2.**

**kl. Ulrichsstraße 19** sind 2 herrschaftl. Wohnungen, jede von 11 Piesen, die eine zum 1. Oct. die zweite sof. oder 1. Juli zu beziehen. **Brandt.**

**Zu beziehen** ist eine möblirte Stube nebst Kammer  
**Dachritzgasse 13, 2 Tr.**

Eine möblirte Stube mit Bett ist an einen einzelnen Herrn zu vermietzen und kann sofort bezogen werden (Preis monatl. 2 $\frac{1}{2}$  R.). Näheres  
**Berggasse 4.**

**Zu vermietzen** an e. einzelnen Herrn e. sogleich beziehbare elegante Wohnung, St. u. K., mit Gartenansicht  
**kl. Sandberg 20, 1 Tr.**

Schlafstellen mit Kost  
**Leipzigerstraße 12.**

**Gefunden** ist eine Gelbbörse mit Gelb. Abzuholen  
**im „Münchner Brauhaus.“**

**Verloren** wurde am Dienstag ein goldener Ring, gez. J. St. Abzugeben bei  
**S. Hartung, Steinweg 45/46.**

**Verloren** wurde gestern eine Hanftasche mit Tafel vom Waisenhaus durch die gr. Märkerstraße. Abzugeben gr. Ulrichsstraße 55, im Hofe.

Ein kleiner schwarzer Hund mit dünnen Füßen, auf den Namen „Lump“ hörend, ist Mittwoch Nachmittag auf dem Wege von der Traube nach der alten Promenade entlaufen. Es wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzugeben  
**Leipzigerstraße 58, 2 Tr.**

**Gesellschaft Villa nova.**

Montag den 30. April Stiftungsfest und Ball im Saale der Weintraube. Dies unseren Freunden zur Nachricht. **Der Vorstand.**

